

Zeile	An das Finanzamt		Eingangsstempel	
1	<p>Antrag auf Ausstellung einer Nichtveranlagungs- (NV-) Bescheinigung für unbeschränkt steuerpflichtige und nicht steuerbefreite Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen (§ 44a Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 EStG in Verbindung mit § 31 KStG)</p> <p>Eine Bescheinigung wird nicht erteilt in Fällen des Verlustabzugs.</p>			
2	Die NV-Bescheinigung soll erstmals für das Jahr 20 ____ gelten.			
Allgemeine Angaben				
3	Bezeichnung der Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse			
4	Straße, Hausnummer		Postleitzahl	Postfach
5	Postleitzahl	Ort	Telefonische Rückfragen tagsüber unter Nr.	
6	Geschäftsleitung		Sitz	
7	Gesetzlicher Vertreter oder Vertretungsberechtigter (mit Anschrift)			
8				Telefonische Rückfragen tagsüber unter Nr.
9	Gegenstand des Unternehmens oder Zweck der Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse			
10	Empfangsbevollmächtigter / Postempfänger (falls von Zeile 3 abweichend) Name			
11	Anschrift			
12	Die Empfangsvollmacht <input type="checkbox"/> ist beigefügt. <input type="checkbox"/> liegt dem Finanzamt vor. <input type="checkbox"/> wird über die Vollmachtsdatenbank angezeigt.			
Eine Bescheinigung ist bereits erteilt worden				
13	vom Finanzamt		unter der Ordnungs-Nummer	gültig bis 31.12.
Angaben zur körperschaftsteuerlichen Behandlung				
Die Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse ist unbeschränkt körperschaftsteuerpflichtig nach § 1 Abs. 1 Nr. 4, 5 oder 6 KStG				
14	und wird <input type="checkbox"/> zur Körperschaftsteuer veranlagt			
15	beim Finanzamt			
16	unter Steuernummer			
17	<input type="checkbox"/> nicht zur Körperschaftsteuer veranlagt.			

Zeile Angaben zum zu versteuernden Einkommen		
31	(für das in Zeile 2 genannte Jahr) 20 <input type="text"/>	EUR
32	Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft	
33	Einkünfte aus Gewerbebetrieb	
34	Einkünfte aus selbständiger Arbeit	
Einkünfte aus Kapitalvermögen – Sparer-Pauschbetrag wird vom Finanzamt berücksichtigt –		
35	a) Dividenden, Zinsen usw. ①	
36	b) Veräußerungsgewinne ①	
37	c) Investmenterträge nach Teilfreistellung i. S. d. §§ 20, 21 InvStG ②	
38	Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung	
39	Sonstige Einkünfte	
Weitere Angaben		
Voraussichtliche Änderungen in den beiden auf das o. a. Kalenderjahr folgenden Jahren.		
40		
41		
42		
43		
Unterschrift		
Datenschutzhinweis: Die mit diesem Antrag angeforderten Daten werden auf Grund des § 150 AO i. V. m. § 44a Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 EStG erhoben. Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Steuerverwaltung und über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung sowie über Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte dem allgemeinen Informationsschreiben der Finanzverwaltung. Dieses Informationsschreiben finden Sie unter www.finanzamt.de (unter der Rubrik „Datenschutz“) oder erhalten Sie bei Ihrem Finanzamt.		
Mir ist bekannt, dass ich verpflichtet bin, die ausgestellte Bescheinigung an das Finanzamt zurückzugeben, wenn Voraussetzungen die für ihre Erteilung weggefallen sind.		
44		Bei der Anfertigung dieses Antrags hat mitgewirkt: (Name, Anschrift, Telefon)
	Datum, Unterschrift Der Antrag muss von dem in Zeile 7 genannten Vertretungsberechtigten unterschrieben sein.	

Sie haben grundsätzlich Anspruch auf die Ausstellung einer NV-Bescheinigung, wenn Ihnen der Freibetrag nach § 24 KStG zusteht und Ihr Einkommen im Kalenderjahr den Freibetrag von 5.000 € nicht übersteigt. Die NV-Bescheinigung wird regelmäßig für drei Jahre ausgestellt.

Abkürzungsverzeichnis:

AO = Abgabenordnung EStG = Einkommensteuergesetz InvStG = Investmentsteuergesetz KStG = Körperschaftsteuergesetz

① Anzugeben sind die Bruttoeinnahmen, also einschließlich einer etwa einzubehaltenden Kapitalertragsteuer.
② Einschließlich einer etwa einzubehaltenden Kapitalertragsteuer.